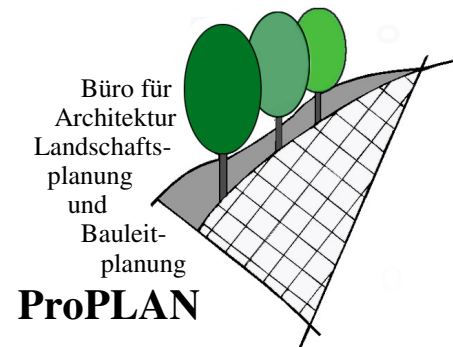


4. Arbeitskreissitzung (AK) Dorferneuerung (DE) Wulmstorf

Protokoll



Bührmann+Partner
Diplom - Ingenieure
Landschaftsplanung+Architektur

Kaiserstrasse 5
D - 27337 Blender
Telefon: 04233 - 942791
Telefax: 04233 - 942788
E-Mail: Pro.PLAN@t-online.de

18. Oktober 2007

4. Arbeitskreissitzung (AK) für die Dorferneuerung (DE) Wulmstorf am 17.10.2007 in Bäcker's Gasthaus in Wulmstorf .

Anwesende: 15 AK-Mitglieder, Herr Bührmann, Frau Brunkhorst (beide Büro ProPLAN) und Gäste/Zuhörer

Die AK wurde vom Arbeitskreissprecher Ralf Radeke um 19.35 Uhr gemäß der vorliegenden Tagesordnung eröffnet. Er begrüßte alle Anwesenden und sprach noch einmal seinen Dank an alle Mitwirkenden für den sehr gut gelungenen Aktionstag und das Birnenfest aus. Hier schloss sich der zweite Tagesordnungspunkt an:

Resümee / Nachbetrachtung Pflanzaktion und Birnenfest

Das Birnenfest und die Pflanzaktion wurden von allen Anwesenden als voller Erfolg gewertet. Das Ziel, das Gemeinschaftsgefühl in Wulmstorf zu wecken, ist geglückt. Nun gilt es, diesen positiven Geist weiter zu tragen.

Dank der umfangreichen Vorarbeit von Alfred Gehrke wurden an der Hauptstraße in den Bereichen Bushaltestelle, Einmündung Friedhofstraße sowie Einmündung Alte Dorfstraße über 2000 Blumenzwiebeln gepflanzt. Dabei war eine gute Beteiligung auch von Nicht-AK-Mitgliedern zu verzeichnen.

Beim Birnenfest wurden alle selbstgebackenen Torten und Kuchen verkauft, die Grillwürstchen waren nach zwei Stunden ausverkauft und auch der Eintopf (Birnen, Bohnen und Speck) wurde schnell alle. Die Birnen-Olympiade und die Schminkaktion für die Kinder wurden ebenfalls sehr gut angenommen. Der Nachmittag endete mit einem Laternenumzug für die Kinder. Dafür hatten die Anwohner der Umzugstrecke ihre Straßenfronten mit Teelichtern und Lampions geschmückt.

Ein besonderer Dank wurde Familie Meyer für die Nutzungserlaubnis der Mühle ausgesprochen. Der Arbeitsplan für das Birnenfest soll auf der nächsten Sitzung noch mit den Erfahrungen optimiert werden, um ihn für ein Zweites zu nutzen.

Auf dem Birnenfest konnten die Wulmstorfer über ein Logo zur DE abstimmen. Das Logo mit den meisten Stimmen („Wulmstorf hat Biss“ mit drei Birnen in Pastellfarben auf grünem Grund) wurde ausgewählt und soll noch verfeinert / designt werden und dann auf der Straßenseite der Info-Tafel angebracht werden, auf der Homepage www.wulmstorf.net, sowie auf allen zukünftigen Veröffentlichungen des Arbeitskreises erscheinen.

Herr Bührmann lobte die bisherige gute Öffentlichkeitsarbeit in Sachen Internetauftritt und Presseveröffentlichungen von Heiko Meyer sowie der Infotafel an der Bushaltestelle betreut von Steffi Gogoll.

An der umfangreichen Berichterstattung soll festgehalten werden, damit die Wulmstorfer Bevölkerung über alle Schritte der Dorferneuerung informiert ist.

Thema: Dorfökologie

Einleitend stellte Herr Bührmann mittels einer Karte den Bestand der Biotopstruktur in Wulmstorf dar. Wesentlich ist, dass die Ackerflächen größtenteils weiträumig das Dorf umgeben, Grünlandflächen konzentrieren sich hauptsächlich um den Ort. Auffällig sind die vielen breiten Gräben mit heute relativ wenig ökologischer Substanz. Positiv zu vermerken sind die vorhandenen Tümpel- und Teichanlagen sowie die Gehölzstrukturen.

Die AK-Mitglieder stellten kurz ihre Ergebnisse zum Thema Ökologie vor. Es konnte festgehalten werden, dass es in Wulmstorf noch verschiedene bemerkenswerte Tierarten wie Schwalben, Fledermäuse, Eulen und verschiedene Amphibien gibt, Fassadenbegrünung ist z.T. vorhanden, regenerative Energien (Sonnenkollektoren, Photovoltaik) werden genutzt.

Der AK möchte die Fragen zum Tierartenbestand veröffentlichen (Presse, Internet) und die Bevölkerung um Mithilfe bitten, damit man ein vollständigeres Bild erhält.

Des Weiteren wurden Wünsche zur Verbesserung bzw. Wiederherstellung vorhandener Biotope angesprochen, u.a. könnten der Sodenstich, der Sandpott, etc. ökologisch verbessert und Lücken in Hecken geschlossen werden. Der Weg vom Spielplatz zum Friedhof bis zum Müggenort könnte als Grüngürtel angelegt werden.

Thema: Gemeinwesen

Das Büro zeigte anhand von Diagrammen einige statistische Daten zur Bevölkerungsentwicklung der letzten 30 Jahre und der heutige Alterstruktur der Bevölkerung in Vergleich zu 2000, sowie den Männer-/Frauen-Anteil in Wulmstorf. Ergebnis: bis 2000 stieg die Bevölkerung stetig an, seit 2000 sinkt sie leicht. Wie im Bundesdurchschnitt sinkt auch in Wulmstorf der Anteil der Kinder/ Jugendlichen und steigt der Anteil der Älteren.

Anschließend wurden die Ergebnisse des AK zum Thema Gemeinwesen (u.a. örtliche Infrastruktur, ärztliche Versorgung, soziale Einrichtungen) besprochen.

Zum Thema Dorfverein entwickelte sich eine Diskussion über mögliche Aufgaben eines solchen Vereins an. Die AK-Mitglieder stehen wie 47,5% der Wulmstorfer (Fragebogenaktion) einem „Dorfverein“ positiv gegenüber. Er sollte als Initiator für Veranstaltungen dienen, könnte alte Traditionen und Bräuche bewahren (Backtag, Knobelabend, usw.) und kulturelle Veranstaltungen bieten. Der „Dorfverein“ soll der Dorfgemeinschaft dienen und für alle offen sein, er steht in direktem Zusammenhang mit einem Dorfmittelpunkt/ Dorfgemeinschaftshaus.

Weiter wurden Ergebnisse zu den Bereichen öffentliche/ soziale Einrichtungen, sonstige Dienstleistungen und Ver- und Entsorgung, die die Wulmstorfer in Anspruch nehmen, besprochen.

Thema: Verschiedenes

Herr Bührmann gab Auskunft über den Stand der bisher gemeinsam geleisteten Arbeit in der DE und über zukünftige Themen der AK-Sitzungen.

Die nächste Arbeitskreissitzung ist**am Montag den 26. November um 19.00 Uhr in Bäckers Gasthaus.**

Die 4. AK-Sitzung wurde von Herrn Radeke um 21.50 Uhr geschlossen.

Protokoll wurde von Helmut Maaß und Birte Brunkhorst (ProPLAN) erstellt